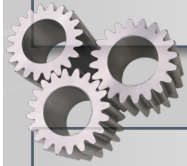


## TECHNIK



Das Profulfach Technik umfasst vier Handlungsbereiche:

### 1. Handlungsbereich:

#### Arbeiten und Produzieren

- Planen, Konstruieren und Herstellen
- Technische Kommunikation

### 2. Handlungsbereich:

#### Energie und Technik

- Antriebssysteme
- Bauen und Wohnen

### 3. Handlungsbereich:

#### Information und Kommunikation

- Elektronik
- Steuern und Regeln
- Computereinsatz in automatisierten Prozessen
- Daten verarbeiten- digitale Schaltkreise

### 4. Handlungsbereich:

#### Natur und Technik

- Bionik - Technische Lösungen nach Vorbildern aus der belebten Natur
- Regenerative Energien



## ALLGEMEINE RAHMENBEDINGUNGEN

- Wahl in Klasse 8
- Französisch muss ab Klasse 6 gewählt sein
- Wahl für zwei Jahre (Klasse 9 und 10)
- Die Schüler und Schülerinnen wählen nach ihren Interessen und Neigungen.
- Das Profulfach wird im Durchschnitt mit 4 Stunden in der Woche unterrichtet.
- Im Fach Technik kooperiert die Schule am Schloss mit der BBS Papenburg.  
Der Unterricht findet in Papenburg und Sögel statt.



Schule am Schloss

Schlaunallee 12 ★ 49751 Sögel

05952/969360

e-mail: [info@obs-soegel.de](mailto:info@obs-soegel.de) [www.oberschule-soegel.de](http://www.oberschule-soegel.de)

# Schule am Schloss



# Oberschule Sögel

INFO

©Dü-OBS 2015



## PROFILFÄCHER

## FRANZÖSISCH



Wir machen uns fit für Europa – wir lernen Französisch und eröffnen uns damit neue Welten in beruflicher und privater Hinsicht. Das Erlernen einer Fremdsprache fördert zudem die Kreativität, das logische Denken und erzieht zu Toleranz und Verständnis anderer Kulturen.

- Auszubildenden bieten deutsch-französische Programme sowie EU-Programme zahlreiche Austauschmöglichkeiten. Auch in Ausbildungsberufen eröffnet Französisch viele zusätzliche Berufschancen. Mit Französisch verfügt ihr über das gewisse „Extra“, um sich von Mitbewerbern abzusetzen!
- An der BBS Papenburg hat man die Bedeutung einer zweiten Fremdsprache ebenfalls erkannt. Dort werden regelmäßig Gruppenbesuche von Auszubildenden in Frankreich organisiert: Austausch BFS-Metall-, BFS-Elektrotechnik und duale Ausbildung mit Praktikumsanteilen in französischen Betrieben.
- Französisch an der Realschule qualifiziert aber auch für den Übergang von der Realschule zum Gymnasium von Kl. 6 bis 10.

Sowohl in allgemeinbildenden Gymnasien als auch in Berufsgymnasien ist eine zweite Fremdsprache Voraussetzung für das Abitur. Die Schüler, die Französisch an der Realschule nach 5 Schuljahren in Klasse 10 erfolgreich abschließen, brauchen an diesen weiterführenden Schulen keine weitere Fremdsprache mehr zu lernen.

## GESUNDHEIT UND SOZIALES

Das Fach wird in vier Modulen unterrichtet

### Modul 1: Persönliche und berufliche Perspektiven

- Berufsfelder im Bereich Gesundheit und Soziales beschreiben
- Informationen über Anforderungsprofile, Zukunftschancen sammeln und auswerten
- Vielfältigkeit von Lebensmodellen und Unterstützung bei Entscheidungsprozessen zur Lebenswegplanung erfassen

### Modul 2: Sozialpädagogik

- Die Bedeutung und die Notwendigkeit von Erziehung für Menschen ermitteln
- Chancen und Herausforderung familiärer Lebensformen diskutieren
- Kindertageseinrichtungen als soziale Einrichtung beschreiben

### Modul 3: Gesundheit und Pflege

- Zusammenhänge zwischen Lebensführung und gesundheitlichen Konsequenzen kennen
- Handlungsoptionen für präventive Maßnahmen entwickeln
- Beeinträchtigungen und Pflegesituationen reflektieren
- Akutpflege kennenlernen

### Modul 4: Ernährung und Hauswirtschaft

- Die Bedeutung von Ernährung und Hauswirtschaft für Gesundheit und Lebensqualität des einzelnen und der Gesellschaft ableiten



## WIRTSCHAFT



Das Profulfach Wirtschaft gliedert sich in die Bereiche:

- Rechnungswesen/Buchführung**  
Hier werden alle Geschäftsvorfälle eines Betriebes festgehalten und „verbucht“, wie der Ein- und Verkauf von Waren. Durch Gegenüberstellung von Gewinnen und Verlusten wird zudem der Erfolg eines Unternehmens ermittelt. Mit Hilfe von Statistiken und Analysen liefert die Buchführung wichtige Zahlen für die zukünftige Entwicklung eines Betriebes.
- Wirtschafts- und Rechtslehre**  
Die Grundlagen unseres Wirtschaftssystems stehen hier im Mittelpunkt des Unterrichts. Besprochen werden zudem die Rechte und Pflichten aller Marktteilnehmer.
- Schülerfirma**  
In der Schülerfirma sollen die theoretischen Kenntnisse aus den Bereichen Buchführung und Wirtschafts-/Rechtslehre praktisch angewendet werden. Mögliche Geschäftsfelder der Schülerfirma könnten z.B. der Verkauf von Büro- und Schreibwaren sein, aber auch der Verkauf von Geschenkartikeln wie T-Shirts, Basecaps, Becher oder Schals mit Schulemblem.

### Zusammenfassung:

Das Profulfach Wirtschaft bietet sich für Schülerinnen und Schüler an, die später einen Beruf in der Wirtschaft oder in der Verwaltung anstreben oder nach der Realschule eine weiterführende Schule mit wirtschaftlichem Schwerpunkt (Berufsfachschule Wirtschaft oder Fachgymnasium Wirtschaft) besuchen möchten.

